

Hundepension MERLIN

Martina Rahnfeld - Egbert Meyer

Vertrag für Pensionsunterbringung

Hundebesitzer / Auftraggeber:

Name, Vorname

Straße

PLZ / Wohnort

Telefon

Telefonnummer, unter der Besitzer während der Pensionszeit erreichbar ist

e-mail

Ansprechpartner im Notfall (wenn Hundebesitzer / Auftraggeber nicht erreichbar):

Name, Vorname

Telefon tagsüber

Telefon abends

Betreuende Tierarztpraxis:

Name

Ort

Telefon

Hund:

Name, Rufname

Rasse, Alter

Bemerkungen:

z.B.: kastriert oder nicht kastriert, bei Hündinnen letzte Läufigkeit?, Einzelhaltung erforderlich, unverträglich mit Hündinnen / Rüden / anderen Tieren, Erkrankungen, Allergien, Medikamentengabe erforderlich, buddelt sich unter Zäunen hindurch oder klettert über Zäune, beißt Leinen durch, spezielle Abneigungen, Ängste oder was wir noch wissen sollten ...

Besondere Vereinbarungen:

z.B. Zusatzleistungen, Beschäftigung, Erziehung

Fütterung:

z.B. Futtersorte, tägl. Menge

**- an Sonn- und Feiertagen keine Terminvereinbarungen fürs Bringen oder Holen –
- ebenso nicht vor 8.00 Uhr und nach 18.00 Uhr an den übrigen Tagen –
Hol- und Bringtage gelten als ganze Tage**

Hund wird gebracht am: _____ um _____ Uhr

Hund wird abgeholt am: _____ um _____ Uhr

Kostenvereinbarung:

_____ Tage x _____ Hunde à 25,00 € = _____ €

Zusatzleistungen:

_____ € = _____ €

_____ € = _____ €

Gesamtsumme: _____ €

Geschäftsbedingungen für den Pensionsvertrag der Hundeschule und Hundepension Merlin

1. Es können nur Hunde aufgenommen werden, die über einen vollen (bei Welpen: altersangemessenen) Impfschutz verfügen, welcher auch Virushusten einschließt. Der Impfschutz darf nicht älter als 12 Monate oder nicht jünger als 1 Monat sein. Der Impfpass ist bei Abgabe des Hundes vorzulegen.
2. Für jeden aufzunehmenden Hund muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein.
3. Die Hundepension Merlin verpflichtet sich, dem Hund während der vereinbarten Pensionsdauer aufzunehmen, ihm ausreichend Auslauf zu verschaffen und ihn gewissenhaft zu betreuen und zu versorgen.
4. Der Hundehalter wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sein Hund auf eigene Gefahr in die Pension gegeben wird und wir eine Haftung für ein Entlaufen oder sonstiges Abhandenkommen sowie für Verletzungen und Erkrankungen des Hundes nicht übernehmen, sofern dieses nicht auf grober Fahrlässigkeit unsererseits beruht. Der Haftungsausschluss bezieht sich ausdrücklich auch auf Gefahren durch die anderen in Pension gegebenen Hunde.

5. Der Hundehalter verpflichtet sich, für die von seinem Hund während der Pensionsunterbringung verursachten Schäden aufzukommen.
6. Läufige Hündinnen sowie Hunde mit ansteckenden Erkrankungen können nicht aufgenommen werden. Im Hinblick auf während der Pensionszeit läufig werdende Hündinnen wird keine Haftung übernommen. Sollte es zu einer Bedeckung kommen, wird dann, wenn weder der Besitzer noch eine beauftragte Person erreichbar sind, eine eventuelle Trächtigkeit tierärztlich abgebrochen werden. Die Kosten hierfür trägt der Halter der Hündin.
7. Die Pensionsinhaber sind berechtigt, die Aufnahme eines ihnen nicht bekannten Hundes von der Aufnahme während einiger Probetage abhängig zu machen. Diese sind entsprechend der üblichen Tarife zu vergüten.
8. Die Unterbringung erfolgt – sofern erforderlich – in Einzelhaltung oder wenn möglich in gemischter Gruppe nach Sympathie.
9. Für die Unterbringung werden folgende Preise erhoben:
Pro Tag 25,00 €. Hol- und Bringtage gelten als ganze Tage.
Im Pensionspreis sind enthalten: Unterbringung in gemischter Gruppenhaltung oder in Einzelhaltung, mehrmals täglich ausreichender Freilauf auf eingezäuntem Gelände, ausreichende Versorgung mit Premium-Trockenfutter, Fütterung zweimal täglich am Morgen und am Nachmittag, Medikamentengabe, einfache Fellpflege.
10. Soll ein anderes Futter verfüttert werden, ist dieses vom Hundebesitzer in ausreichender Menge (bei vorgekochtem Futter oder Rohfutter in Portionsbeuteln tiefgefroren) mitzubringen. Eine Reduktion der Pensionskosten erfolgt in diesem Fall nicht.
11. Weitere Leistungen sind nach Absprache möglich und werden wie folgt vergütet:
Zusätzliche Spaziergänge, Radfahren, Ball-Spielen, Agility, Dummy-Arbeit, Suchspiele, Gehorsamstraining oder sonstige Leistungen: 20,00 € pro 30 Minuten.
Leistungen eines Hundefriseurs entsprechend dessen Rechnung.
12. Die vereinbarten Gebühren sind für die gesamte gebuchte Zeit im Voraus, spätestens bei Abgabe des Hundes in bar zu entrichten.
13. Das Bringen und Abholen des Hundes erfolgt zum vereinbarten Zeitpunkt. Grundsätzlich aber nicht vor 8.00 Uhr oder nach 18.00 Uhr, nicht an Sonn- oder Feiertagen.
14. Im Falle einer Erkrankung oder eines Unfalls des Hundes wird, sofern der Besitzer oder eine beauftragte Person nicht erreichbar sind, eine tierärztliche Behandlung ohne Ansehen der Kosten eingeleitet, sofern für diesen Fall nichts anderes vereinbart ist. Die Kosten sind vom Hundehalter bei Abholung zu erstatten.
15. Der Hund ist umgehend nach Ablauf der vereinbarten Pensionsdauer abzuholen, soweit keine Vereinbarung über eine Verlängerung getroffen wurde. Im Fall der Nichteinhaltung wird dem Hundehalter schriftlich eine Nachfrist von 7 Tagen zur Abholung des Hundes gesetzt. Sofern diese Frist nicht eingehalten wird, sind die Pensionsinhaber berechtigt, den Hund einem Tierheim ihrer Wahl zwecks Weitervermittlung zuzuführen oder aber selbst eine Weitervermittlung vorzunehmen. Alle hiermit in Zusammenhang stehenden Kosten trägt der Hundehalter.
16. Sollte der Verdacht einer ansteckenden Erkrankung des Hundes bestehen, ist der Hundehalter verpflichtet, hierauf ausdrücklich hinzuweisen. Bringt der Hund nachweislich eine ansteckende Erkrankung mit, trägt der Hundebesitzer die Kosten der Behandlung einschließlich der Behandlung aller weiteren angesteckten Hunde und der Kosten einer erforderlichen Desinfektion der Pension.
17. Im Falle des Ablebens des Hundes während der Pensionszeit wird der Hund, sofern der Besitzer oder eine beauftragte Person nicht erreichbar sind, der Tierkörperbeseitigung zugeführt, sofern nichts anderes vereinbart ist. Die anfallenden Kosten sind von Hundehalter zu tragen.

18. Änderungen des Vertrages sowie Ergänzungen müssen schriftlich festgehalten sein.
19. Der Hundehalter kann die Pensionsunterbringung bis zu einem Zeitpunkt von 4 Wochen vor dem vereinbarten Pensionsbeginn ohne Kosten absagen. Bei nicht rechtzeitigen Absagen werden 50% der Pensionskosten in Rechnung gestellt. Bei einer vorzeitigen Abholung des Hundes nach Beginn der Pensionszeit werden keine Pensionskosten erstattet.
20. Der Gerichtsstand ist Meldorf.
21. Sollten einzelne Klauseln der Geschäftsbedingungen rechtsunwirksam sein, so bleiben die restlichen Bestandteile der Geschäftsbedingungen hiervon unberührt.

Die vorstehenden Pensionsbedingungen / Geschäftsbedingungen wurden gelesen und anerkannt.

Es wurden keine weiteren Nebenabreden als die ausdrücklich schriftlich festgelegten getroffen.

Ort, Datum

Unterschrift Hundebesitzer

Unterschrift Pensionsinhaber

Hundeschule und Hundepension M.ER.L.I.N.

Dammsknöll 1, 25767 Offenbüttel, Tel. 04802-751788 oder 0171-6277476

Internet: <http://www.hundeschule-merlin.de> e-mail: info@hundeschule-merlin.de

Bankverbindung: Martina Rahnfeld, IBAN: DE57 2225 0020 0020 0188 87

SWIFT-BIC: NOLADE21WHO, Sparkasse Westholstein USt-Id-Nr: DE 2328124109